

- 36** **Öffentliche Ausschreibung (gemäß § 3 VOB/A)**
 - **Neubau KiTa Langforter Straße, 16-082 – Metallbau- und Verglasungsarbeiten**
- 37** **Offenes Verfahren gemäß § 3 EG Abs. 1 VOL/A Abschnitt 2**
 - **Neubau städtische Gesamtschule, Loses Mobiliar – Lieferung und Montage von Schulmöbeln**
- 38** **Öffentliche Ausschreibung (gemäß § 3 VOB/A)**
 - **16-091 - Tischlerarbeiten**
- 39** **Öffentliche Ausschreibung (gemäß § 3 VOB/A)**
 - **Neubau KiTa Langforter Straße, 16-086 – Zimmerarbeiten**
- 40** **Öffentliche Ausschreibung (gemäß § 3 VOB/A)**
 - **Oberflächenprogramm 2016**
- 41** **Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Langenfeld**
- 42** **Bekanntmachung der Einladung zur 4. Sitzung der Schulverbandsversammlung des Zweckverband der berufsbildenden Schulen Opladen am 26.04.2016, 17:00 Uhr im Schulgebäude Stauffenbergstraße, 51379 Leverkusen**

36 Öffentliche Ausschreibung (gemäß § 3 VOB/A) - Neubau KiTa Langforter Straße, 16-082 – Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Auftraggeber: Stadt Langenfeld – Rhld. -
Vergabestelle
eMail: vergabestelle@langenfeld.de
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Ort der Ausführung: 40764 Langenfeld

Maßnahme/Auftragsgegenstand: **Neubau KiTa Langforter Straße
16-082 – Metallbau- und Verglasungsarbeiten**

Umfang der Leistungen: Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Leistungen:

Metallbau- und Verglasungsarbeiten
ca. 250 m² Alu-Fenerelementflächen
ca. 190 m² Alu-Pfosten-Riegelfassade
ca. 40 m² Alu-Innentür und Fensterelement

Ausführungsbeginn: ca. 32. KW 2016

Fertigstellungszeit: ca. 36. KW 2016

Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:

Kosten der Unterlagen: 25,00 €

Die Zahlung des Kostenbeitrags, der nicht erstattet wird, hat zu erfolgen auf Konto-Nummer 200 022 bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld (BLZ 375 517 80) (IBAN = DE47375517800000200022) (BIC-Nr. WELADED1LAF) unter Angabe des Untersachkontos 02000.15700, oder in bar.

Angebotsausgabestelle: **Einsichtnahme und Abholung der Angebotsunterlagen:**
Die Angebotsunterlagen können gegen Zahlung des Kostenbeitrags Montag – Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr in der **Vergabestelle**, Zimmer 383, Stadtverwaltung Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, abgeholt werden.

Schriftliche Angebotsanforderung:

Die Angebotsunterlagen können auch schriftlich (Brief, Fax oder eMail) mit Nachweis der Zahlung des Kostenbeitrags, bei der Stadt Langenfeld, **Vergabestelle**, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, eMail: vergabestelle@langenfeld.de, Tel.: 02173/794-12 51, Fax: 02173/794-9 12 55, angefordert werden. Die Übersendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur gegen Nachweis des Einzahlungsbeleges oder eines Verrechnungsschecks.

Hinweise für die Angebotsabgabe:

Nachweis der Eignung: Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise zur Eignung des Bieters sowie dessen Nachunternehmer und dessen Verleiher von Arbeitskräften gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A vor der Vergabeentscheidung anzufordern. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in ein Präqualifizierungsverzeichnis.

- Form der Angebote:** Angebote sind in deutscher Sprache zu erstellen.
Angebote werden nur gewertet, wenn sie in schriftlicher Form vorgelegt werden.
Angebote sind ausgefüllt, unterschrieben und in den einschlägigen Umschlägen verschlossen bis zum u.a. Termin einzureichen.
- Nebenangebote:** Nebenangebote sind nicht zulässig.
- Eröffnungstermin:** **19.04.2016, 10.30 Uhr**, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, **Raum 383**
Der Bieter oder ein/e von ihm Bevollmächtigte/r kann an der Eröffnung der Angebote teilnehmen.
- Sicherheiten:** Für die Sicherheit der Vertragserfüllung können max. 10 % der Rechnungssummen einbehalten werden.
Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen werden 3 % der Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten. Der Einbehalt kann gegen Bankbürgschaft ausgezahlt werden.
- Zahlungsbedingungen:** Zahlungen erfolgen gemäß § 16 VOB/B.
- Bietergemeinschaft:** Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.
- Zuschlags- und Bindefrist:** Die Zuschlags- und Bindefrist endet am **20.05.2016**.
- Überprüfungen:** Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an die Vergabeprüfstelle des Kreises Mettmann – Kommunalaufsicht –, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann, Tel.: 02104/99 14 41 oder 99 14 13, Fax-Nr.: 02104/99 44 03, wenden.

Langenfeld, 17.03.2016
gez.
Der Bürgermeister

37 Offenes Verfahren gemäß § 3 EG Abs. 1 VOL/A Abschnitt 2
- Neubau städtische Gesamtschule, Loses Mobiliar – Lieferung und Montage von Schulmöbeln

- Auftraggeber:** Stadt Langenfeld – Rhld. -
Vergabestelle
eMail: vergabestelle@langenfeld.de
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld
- Vergabeverfahren:** Offenes Verfahren
- Ort der Ausführung:** DE - 40764 Langenfeld
- Maßnahme:** **Neubau städtische Gesamtschule**
Auftragsgegenstand: **Loses Mobiliar – Lieferung und Montage von Schulmöbeln**
- Umfang der Arbeiten:** Es handelt sich im wesentlichen um folgende Leistungen:
Lieferung und Montage von Schulmöbeln
Stühle, Tische usw.
- Liefertermin/**
Vertragsbeginn: **25.07.2016 bis 05.08.2016**

Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:

Anforderungsfrist: Die Unterlagen sind bis spätestens **03.05.2016** anzufordern.

Kosten der Unterlagen: **25,00 €**

Die Zahlung des Kostenbeitrags, der nicht erstattet wird, hat zu erfolgen auf Konto-Nummer 200 022 bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld (BLZ 375 517 80) (IBAN = DE47375517800000200022) (BIC-Nr. WELADED1LAF) unter Angabe des Untersachkontos 02000.15700, oder in bar.

Angebotsausgabestelle: **Einsichtnahme und Abholung der Angebotsunterlagen:**

Die Angebotsunterlagen können gegen Zahlung des Kostenbeitrags Montag – Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr in der **Vergabestelle**, Zimmer 383, Stadtverwaltung Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz 1, DE-40764 Langenfeld, abgeholt werden.

Schriftliche Angebotsanforderung:

Die Angebotsunterlagen können auch schriftlich (Brief, Fax oder eMail) mit Nachweis der Zahlung des Kostenbeitrags, bei der Stadt Langenfeld, **Vergabestelle**, Konrad-Adenauer-Platz 1, DE-40764 Langenfeld, eMail: **vergabestelle@langenfeld.de**, Tel.: +49 2173/794-12 51, Fax: +49 2173/794-9 12 55, angefordert werden. Die Übersendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur gegen Nachweis des Einzahlungsbeleges oder eines Verrechnungsschecks.

Form der Angebote: Angebote sind in deutscher Sprache zu erstellen.
Angebote werden nur gewertet, wenn sie in schriftlicher Form vorgelegt werden.
Angebote sind ausgefüllt, unterschrieben und in den einschlägigen Umschlägen verschlossen bis zum u.a. Termin einzureichen.

Hinweise für die Angebotsabgabe:

Öffnung der Angebote: **09.05.2016, 10:30 Uhr**, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, **Raum 383**
Angebote sind bis spätestens zum Angebotseröffnungstermin bei der Angebotsausgabestelle einzureichen. Bieter sind nicht zugelassen.

Sicherheiten: Für die Sicherheit der Vertragserfüllung können max. 10 % der Rechnungssummen einbehalten werden.
Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen werden 3 % der Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten. Der Einbehalt kann gegen Bankbürgschaft ausgezahlt werden.

Zahlungsbedingungen: Zahlungen erfolgen gemäß § 17 VOL/B.

Bietergemeinschaft: Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.

Nachweise: Technische Spezifikationen und Bildmaterial über den angebotenen Mehrkomponentengleiter, der in den Vertragsunterlagen wie folgt beschrieben ist:
"gefordert wird ein Mehrkomponentengleiter für Hartböden mit folgenden Eigenschaften:
- Schutz des Bodens vor Verkratzen und Druckstellen
- bodenseitig keine Verschraubung (nur feste Komponenten)
- Trittschutz bei C-Fußgestellen am bodenseitigem Rohrende
- elastische Komponente im Gleiter zur Anpassung an Bodenbeschaffenheit, zur Druckverteilung und zum Schutz vor Wegrutschen bei Kippeln

Bieter bzw. Bieterinnen, deren Nachunternehmerinnen bzw. Nachunternehmer oder Verleiherinnen bzw. Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind, haben gemäß den Vorgaben des § 4 in Verbindung mit § 8 sowie der §§ 17 und 18 Tariftreue- und Vergabegesetzes die erforderlichen Verpflichtungserklärungen abzugeben.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen (Präqualifizierungsverzeichnis).

Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen.

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifizierung erfüllen

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung die im Angebot geforderten entsprechenden Eigenerklärungen zur Eignung abzugeben. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesen Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in der Liste des Vereins für Präqualifizierung von Bauunternehmen (Präqualifizierungsverzeichnis) geführt werden.

Zuschlags- und Bindefrist: Die Zuschlags- und Bindefrist endet am **08.07.2016**.

Rechtsbehelf-/Nachprüfungsverfahren:

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an die Vergabekammer Rheinland, Am Bonnehof 35, DE-40474 Düsseldorf
Tel.: +49 221/1 47 30 55, Fax: +49 221/1 47 28 91
eMail: vkrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de wenden.

Langenfeld, 17.03.2016
gez.
Der Bürgermeister

38 Öffentliche Ausschreibung (gemäß § 3 VOB/A)
- 16-091 - Tischlerarbeiten

Auftraggeber: Stadt Langenfeld – Rhld. -
Vergabestelle
eMail: vergabestelle@langenfeld.de
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Ort der Ausführung: 40764 Langenfeld

Maßnahme/Auftragsgegenstand: **16-091 - Tischlerarbeiten**

Umfang der Leistungen: Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Leistungen:

Lieferung und Montage von
ca. 270 m² Wandbekleidung/ z.T. akustisch wirksam
incl. Unterkonstruktion

12 Stück Schülerfachelemente (30 Fächer)
14 Stück Schülerfachelemente (15 Fächer)
12 Stück Ablage/Sitzelemente (5 Fächer)
ca. 60 lfdm Garderobenelemente

Ausführungsbeginn: ab 18. KW 2016

Fertigstellungszeit: 10 Kalenderwochen / bis 29.KW 2016

Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:

Kosten der Unterlagen: 23,00 €

Die Zahlung des Kostenbeitrags, der nicht erstattet wird, hat zu erfolgen auf Konto-Nummer 200 022 bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld (BLZ 375 517 80) (IBAN = DE47375517800000200022) (BIC-Nr. WELADED1LAF) unter Angabe des Untersachkontos 02000.15700, oder in bar.

Angebotsausgabestelle: Einsichtnahme und Abholung der Angebotsunterlagen:

Die Angebotsunterlagen können gegen Zahlung des Kostenbeitrags Montag – Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr in der **Vergabestelle**, Zimmer 383, Stadtverwaltung Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, abgeholt werden.

Schriftliche Angebotsanforderung:

Die Angebotsunterlagen können auch schriftlich (Brief, Fax oder eMail) mit Nachweis der Zahlung des Kostenbeitrags, bei der Stadt Langenfeld, **Vergabestelle**, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, eMail: **vergabestelle@langenfeld.de**, Tel.: 02173/794-12 51, Fax: 02173/794-9 12 55, angefordert werden. Die Übersendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur gegen Nachweis des Einzahlungsbeleges oder eines Verrechnungsschecks.

Hinweise für die Angebotsabgabe:

Nachweis der Eignung: Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise zur Eignung des Bieters sowie dessen Nachunternehmer und dessen Verleiher von Arbeitskräften gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A vor der Vergabeentscheidung anzufordern.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in ein Präqualifizierungsverzeichnis.

Form der Angebote: Angebote sind in deutscher Sprache zu erstellen.
Angebote werden nur gewertet, wenn sie in schriftlicher Form vorgelegt werden.
Angebote sind ausgefüllt, unterschrieben und in den einschlägigen Umschlägen verschlossen bis zum u.a. Termin einzureichen.

Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zulässig.

Eröffnungstermin: **14.04.2016, 10.30 Uhr**, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, **Raum 383**
Der Bieter oder ein/e von ihm Bevollmächtigte/r kann an der Eröffnung der Angebote teilnehmen.

Sicherheiten: Für die Sicherheit der Vertragserfüllung können max. 10 % der Rechnungssummen einbehalten werden.

Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen werden 3 % der Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten. Der Einbehalt kann gegen Bankbürgschaft ausgezahlt werden.

- Zahlungsbedingungen:** Zahlungen erfolgen gemäß § 16 VOB/B.
- Bietergemeinschaft:** Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.
- Zuschlags- und Bindefrist:** Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 13.05.2016.
- Überprüfungen:** Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an die Vergabeprüfstelle des Kreises Mettmann – Kommunalaufsicht –, Düsseldorfer Str. 26, 40822 Mettmann, Tel.: 02104/99 14 41 oder 99 14 13, Fax-Nr.: 02104/99 44 03, wenden.

Langenfeld, 22.03.2016
gez.
Der Bürgermeister

39 Öffentliche Ausschreibung (gemäß § 3 VOB/A) **- Neubau KiTa Langforter Straße, 16-086 – Zimmerarbeiten**

- Auftraggeber:** Stadt Langenfeld – Rhld. -
Vergabestelle
eMail: vergabestelle@langenfeld.de
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung
- Ort der Ausführung:** 40764 Langenfeld
- Maßnahme/Auftragsgegenstand:** **Neubau KiTa Langforter Straße
16-086 – Zimmerarbeiten**
- Umfang der Leistungen:** Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Leistungen:

Zimmerarbeiten:
ca. 58 m³ Sparren und Pfettenholz (KVH-Nsi-Fi)
ca. 250 m Abbinden und Aufstellen von Sparren
ca. 1.300 m² Rauspuntschalung verlegen
ca. 1.250 m² Zwischensparrendämmung verlegen
ca. 1.250 m² Untersparrendämmung verlegen
ca. 1.300 m² Dampfbremse verlegen
- Ausführungsbeginn:** ca. 25. KW 2016
- Fertigstellungszeit:** ca. 29. KW 2016
- Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:**
- Kosten der Unterlagen:** **16,00 €**

Die Zahlung des Kostenbeitrags, der nicht erstattet wird, hat zu erfolgen auf Konto-Nummer 200 022 bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld (BLZ 375 517 80)

(IBAN = DE47375517800000200022), (BIC-Nr. WELADED1LAF) unter Angabe des
Untersachkontos 02000.15700, oder in bar.

Angebotsausgabestelle: Einsichtnahme und Abholung der Angebotsunterlagen:

Die Angebotsunterlagen können gegen Zahlung des Kostenbeitrags Montag –
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr in der
Vergabestelle, Zimmer 383, Stadtverwaltung Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz
1, 40764 Langenfeld, abgeholt werden.

Schriftliche Angebotsanforderung:

Die Angebotsunterlagen können auch schriftlich (Brief, Fax oder eMail) mit
Nachweis der Zahlung des Kostenbeitrags, bei der Stadt Langenfeld,
Vergabestelle, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, eMail:
vergabestelle@langenfeld.de, Tel.: 02173/794-12 51, Fax: 02173/794-9 12 55,
angefordert werden. Die Übersendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur gegen
Nachweis des Einzahlungsbeleges oder eines Verrechnungsschecks.

Hinweise für die Angebotsabgabe:

Nachweis der Eignung: Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise zur Eignung des
Bieters sowie dessen Nachunternehmer und dessen Verleiher von Arbeitskräften
gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A vor der Vergabeentscheidung anzufordern.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in
ein Präqualifizierungsverzeichnis.

Form der Angebote: Angebote sind in deutscher Sprache zu erstellen.
Angebote werden nur gewertet, wenn sie in schriftlicher Form vorgelegt werden.
Angebote sind ausgefüllt, unterschrieben und in den einschlägigen Umschlägen
verschlossen bis zum u.a. Termin einzureichen.

Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zulässig.

Eröffnungstermin: **19.04.2016, 11.00 Uhr**, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld,
Raum 383
Der Bieter oder ein/e von ihm Bevollmächtigte/r kann an der Eröffnung der Angebote
teilnehmen.

Sicherheiten: Für die Sicherheit der Vertragserfüllung können max. 10 % der Rechnungssummen
einbehalten werden.
Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen werden 3 % der
Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten. Der
Einbehalt kann gegen Bankbürgschaft ausgezahlt werden.

Zahlungsbedingungen: Zahlungen erfolgen gemäß § 16 VOB/B.

Bietergemeinschaft: Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.

Zuschlags- und Bindefrist: Die Zuschlags- und Bindefrist endet am **20.05.2016**.

Überprüfungen: Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der
Bewerber oder Bieter an die Vergabeprüfstelle des Kreises Mettmann –
Kommunalaufsicht –, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann, Tel.: 02104/99 14 41
oder 99 14 13, Fax-Nr.: 02104/99 44 03, wenden.

Langenfeld, 22.03.2016

gez.

Der Bürgermeister

40 Öffentliche Ausschreibung (gemäß § 3 VOB/A) - Oberflächenprogramm 2016

Auftraggeber: Stadt Langenfeld – Rhld. -
Vergabestelle
eMail: vergabestelle@langenfeld.de
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Ort der Ausführung: 40764 Langenfeld

**Maßnahme/Auftrags-
gegenstand:** Oberflächenprogramm 2016

Umfang der Leistungen: Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Leistungen:

Erstellen neue Fahrbahndeckschichten inkl. Carborgitter und Sanierung von
Schächten und Einläufen

Ausführungsbeginn: 23. KW 2016

Fertigstellungszeit: 30. KW 2016

Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:

Kosten der Unterlagen: 12,00 €

Die Zahlung des Kostenbeitrags, der nicht erstattet wird, hat zu erfolgen auf Konto-
Nummer 200 022 bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld (BLZ 375 517 80)
(IBAN = DE47375517800000200022) (BIC-Nr. WELADED1LAF) unter Angabe des
Untersachkontos 02000.15700, oder in bar.

Angebotsausgabestelle: Einsichtnahme und Abholung der Angebotsunterlagen:
Die Angebotsunterlagen können gegen Zahlung des Kostenbeitrags Montag –
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr in der
Vergabestelle, Zimmer 383, Stadtverwaltung Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz
1, 40764 Langenfeld, abgeholt werden.

Schriftliche Angebotsanforderung:

Die Angebotsunterlagen können auch schriftlich (Brief, Fax oder eMail) mit
Nachweis der Zahlung des Kostenbeitrags, bei der Stadt Langenfeld,
Vergabestelle, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, eMail:
vergabestelle@langenfeld.de, Tel.: 02173/794-12 51, Fax: 02173/794-9 12 55,
angefordert werden. Die Übersendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur gegen
Nachweis des Einzahlungsbeleges oder eines Verrechnungsschecks.

Hinweise für die Angebotsabgabe:

Nachweis der Eignung: Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise zur Eignung des
Bieters sowie dessen Nachunternehmer und dessen Verleiher von Arbeitskräften
gemäß § 6 Abs. 3 VOB/A vor der Vergabeentscheidung anzufordern.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in
ein Präqualifizierungsverzeichnis.

- Form der Angebote:** Angebote sind in deutscher Sprache zu erstellen.
Angebote werden nur gewertet, wenn sie in schriftlicher Form vorgelegt werden.
Angebote sind ausgefüllt, unterschrieben und in den einschlägigen Umschlägen verschlossen bis zum u.a. Termin einzureichen.
- Nebenangebote:** Nebenangebote sind nicht zulässig.
- Eröffnungstermin:** **27.04.2016, 10.30 Uhr**, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, **Raum 383**
Der Bieter oder ein/e von ihm Bevollmächtigte/r kann an der Eröffnung der Angebote teilnehmen.
- Sicherheiten:** Für die Sicherheit der Vertragserfüllung können max. 10 % der Rechnungssummen einbehalten werden.
Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen werden 3 % der Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten. Der Einbehalt kann gegen Bankbürgschaft ausgezahlt werden.
- Zahlungsbedingungen:** Zahlungen erfolgen gemäß § 16 VOB/B.
- Bietergemeinschaft:** Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.
- Zuschlags- und Bindefrist:** Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 27.05.2016.
- Überprüfungen:** Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an die Vergabeprüfstelle des Kreises Mettmann – Kommunalaufsicht –, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann, Tel.: 02104/99 14 41 oder 99 14 13, Fax-Nr.: 02104/99 44 03, wenden.

Langenfeld, 04.04.2016
gez.
Der Bürgermeister

41 Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Langenfeld

Am Mittwoch, den 13. April 2016, findet um 16:00 Uhr im Sitzungssaal (Raum 188) des Rathauses der Stadt Langenfeld Rhld., Konrad-Adenauer-Platz 1 in 40764 Langenfeld, eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Langenfeld statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Feststellung der rechtzeitigen und ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft vom 18. März 2015
3. Bericht über die Verteilung der Jagdpacht im Geschäftsjahr 2015
4. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung für die Rechnung des Jahres 2015
5. Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2016
6. Anträge von Jagdgenossen
7. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
8. Verschiedenes

Stimmberechtigte Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Langenfeld gehören. Eigentümer von Grundstücken, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an. Eigentumsnachweise über den in der Stadt Langenfeld liegenden Grundbesitz sind mitzubringen.

Gez.
Der Jagdvorstand

42 Bekanntmachung der Einladung zur 4. Sitzung der Schulverbandsversammlung des Zweckverband der berufsbildenden Schulen Opladen am 26.04.2016, 17:00 Uhr im Schulgebäude Stauffenbergstraße, 51379 Leverkusen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Vorlage Nr.

- | | |
|--|-----------|
| 1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden der Schulverbandsversammlung | |
| 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 3. Genehmigung der Niederschrift der Verbandsversammlung vom 19.11.2015 | |
| 4. Beschlussfassung über den Dringlichkeitsbeschluss bezüglich der zehnten Änderung der Satzung eds Zweckverbandes | 19/18. TA |
| 5. Beschlussfassung über die Schulentwicklungsplanung | 20/18. TA |
| 6. Verschiedenes | |

gez.
Richrath
der Verbandsvorsteher

ausgefertigt:
gez.
Broscheid